

S a t z u n g
über die

Änderung des Bebauungsplanes auf der Westseite der
Zeppelinstraße zwischen Blumenstraße und Kleistweg

Auf Grund von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges. Bl. S. 129) in Verbindung mit § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) hat der Gemeinderat am *30. 11. 62* folgende

Änderung des Bebauungsplanes

auf der Westseite der Zeppelinstraße zwischen Blumenstraße und Kleistweg beschlossen:

Einzigster Paragraph

(1) Die vorgenannte Änderung des Bebauungsplanes besteht aus den nachstehend bezeichneten Anlagen I und II, die Bestandteil dieser Satzung sind, und zwar

I. Lageplan des öffentlich bestellten und vereidigten Verm. Ing.

Paul Heller, Winnenden, vom 12. Juli 1962 mit folgenden Anbauvorschriften:

- 1.) Zweistöckige Bauweise mit einem Kniestock von 12 cm und einer Dachneigung von 35 Grad.
- 2.) Die Garagen erhalten Giebeldächer mit einer Dachneigung von 10 Grad. Diese Garagendächer sind mit grünem Wellasbest zu decken.

II. Erläuterungen und Begründung zur Änderung des Bebauungsplanes.

- (2) Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der Anlage I, in der seine Grenzen eingezeichnet sind.

Schwaikheim, den *30. Nov. 1962*
Bürgermeister -

Müller
Müller



13.1

2

III

Änderung des Bebauungsplans
"Zeppelinstraße "

g e n e h m i g t !

=====

14

Waiblingen, den 2. März 1965
- L a n d r a t s a m t -

Im Auftrag



[Handwritten signature]

Buchmüller
Regierungsassessor

[Handwritten mark]